

Irene Forbes-Mosse (1864-1946)

Chiaroscuro.

Weil ich so lang, so lang nicht Freude fand
Kann ich nicht hoffen und nicht glauben,
Dass mir ein Morgen nicht wird rauben
Was heute schenkt mit milder Götterhand . . .

5

O fülle nicht den Becher bis zum Rand,
Denn meine Hände taugen nicht zum Fassen;
Sie werden ihn zur Erde gleiten lassen
Eh' er den Weg zu meinen Lippen fand.

10

Mein Herz, komm mit ins abendliche Land,
Schon glitzert Silberschein auf unsern Haaren,
Weil wir so lange ohne Sonne waren,
Weil Keiner recht der Erde Glück verstand.
(86 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/forbesmo/mezzavoc/chap049.html>